

Eine freie Gesellschaft braucht offene Daten

von Daniel Dietrich, Januar 2011

Freitag, 28. Januar 2011

1

Ich werde in meinem Vortrag die Perspektive auf offene Daten als Chance für Demokratie und Wirtschaft richten und die Faktoren untersuchen, die für Erfolg oder Misserfolg einer nachhaltigen Öffnung von Staat und Verwaltung in Deutschland entscheidend sein werden.



Open Data als Teil von Open Government

Open Data verändert..

Freitag, 28. Januar 2011

2

Dabei möchte ich Open Data nicht als akademischen Konzept vorstellen, sondern in einem aktuellen politischen Kontext. Open Government. Die Öffnung von Staat und Verwaltung schafft ein neues partnerschaftliche Verhältnis zwischen Bürgern und dem Staat. Im folgenden möchte ich die Bedeutung von Open Data für diese Öffnung anhand von 4 Thesen darstellen.



Wissensökonomie und Informationsarchitektur

Open Data
ist die Grundlage für...

1. These: Wissen ist das Gold des 21. Jahrhunderts. Offene Daten sind die Infrastruktur für eine zeitgemäße und nachhaltige Wissensökonomie und Informationsarchitektur. Wir können es uns schlicht nicht leisten diesen Schatz nicht nutzbar zu machen.



Transparenz schafft
Vertrauen

Open Data
verändert die Demokratie...

2. These: Transparenz durch offene Daten macht das Handeln von Regierung und Verwaltung nachvollziehbar. Diese Transparenz führt zu mehr Verantwortung und dies wiederum zu mehr Vertrauen.



Dialog, Teilhabe und
Zusammenarbeit

Open Data
ermöglicht...

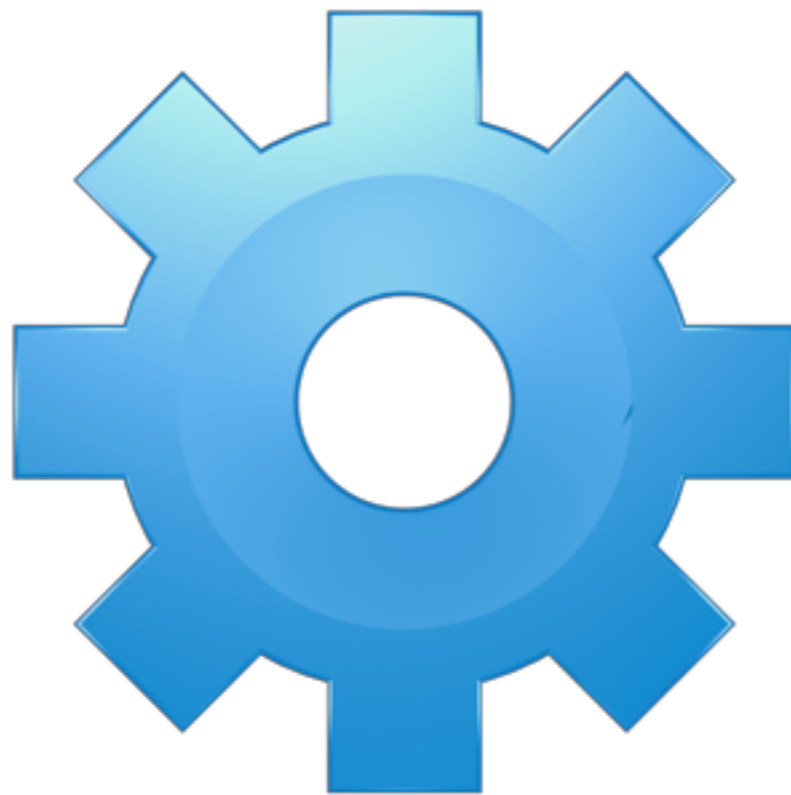
3. These: Die Öffnung von Staat und Verwaltung nach Innen und nach Aussen schafft Raum für einen intensiveren Dialog und eine verstärkte Zusammenarbeit von Bürgern, Regierung, Verwaltung, Wissenschaft und Wirtschaft.



Innovationen
und Entwicklung

Open Data
schafft Potential für..

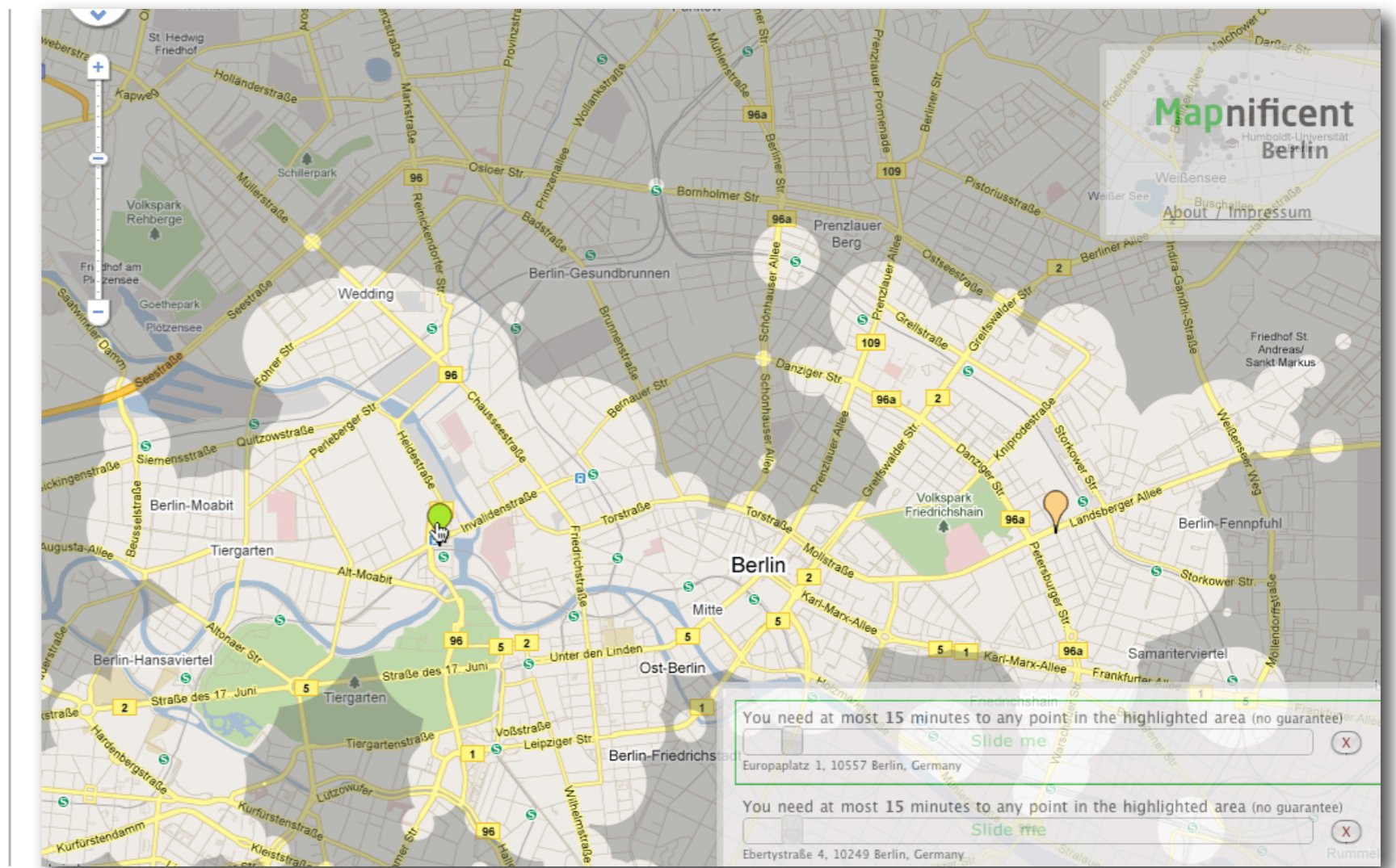
4. These: Der Zugang und das explizite Recht die Daten des öffentlichen Sektors nicht nur nutzen, sondern auch weiterverarbeiten und weiterverbreiten zu können, birgt ein großes Potential für Innovationen.



Analyse, Anwendung,
Visualisierung

“die Schätze bergen..”

Analyse Anwendung Visualisierung



www.mapnificent.de

Analyse Anwendung Visualisierung

Lokalpolitik für Dich

Von Abfall bis Zebrastreifen – Themen aus der Nachbarschaft.

Lokalpolitik mit Dir

Deine Straße. Dein Stadtteil. Verpass keine Entscheidung. Bring deine Ideen ein.

[Alle Straßen im Überblick](#)

Werde Mitglied!

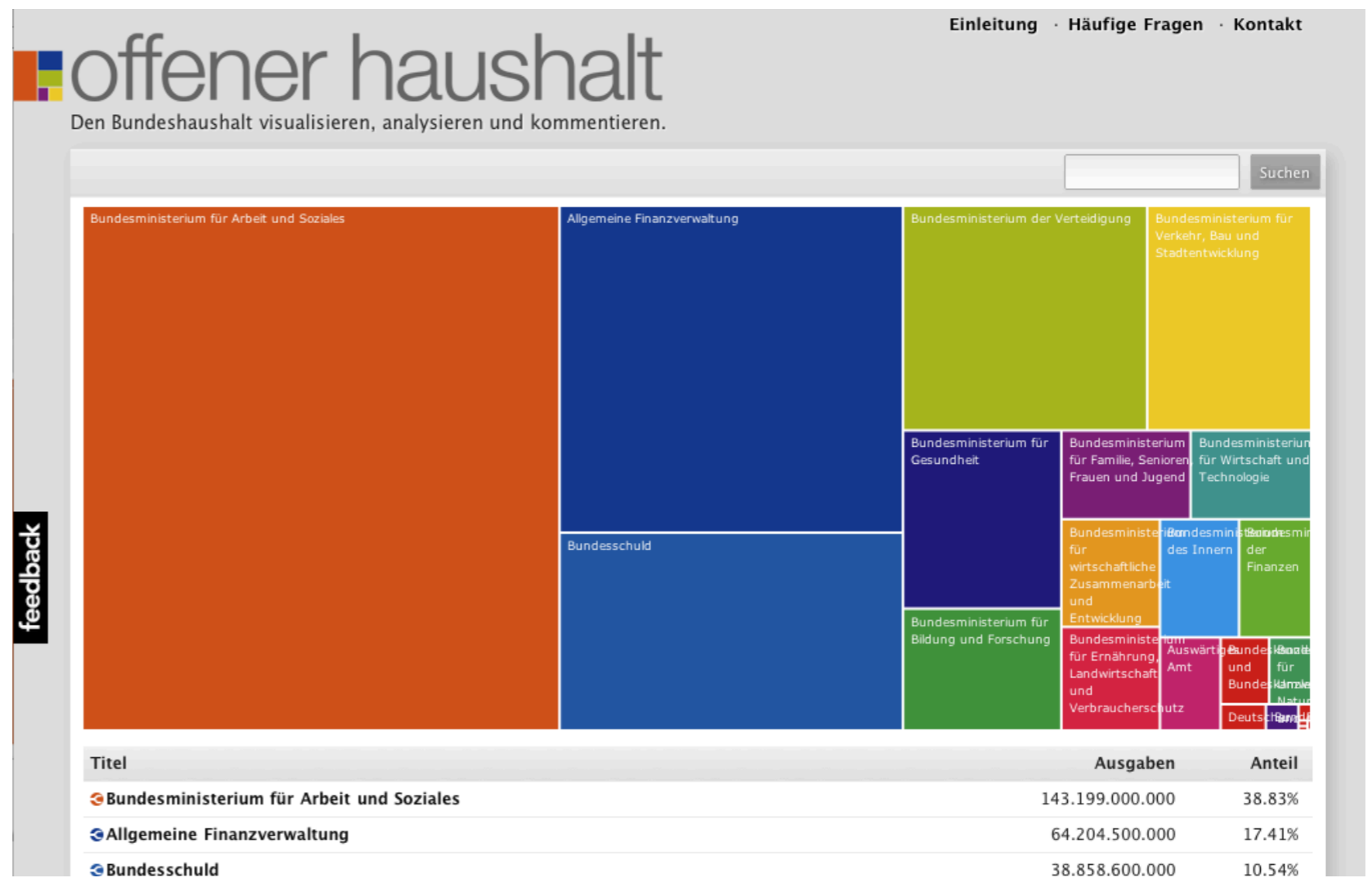
- » E-Mail Abo für deine Straße, dein Stadtviertel oder eine Partei.
- » Suche Mitstreiter für deine Initiative.
- » Stimme über Ideen und Kommentare ab.

[Mitglied werden](#)

Was wird gerade wo diskutiert?



Analyse Anwendung Visualisierung



www.offenerhaushalt.de

Infrastruktur Deutschland

offenedaten

[START](#)[DATEN](#)[WIKI](#)[ÜBER](#)[IMPRESSUM](#)

Register für offene Daten in Deutschland

Das **Register offene Daten** ist ein Portal für offene Daten in Deutschland. Das Register funktioniert wie ein Katalog in dem Sie Daten suchen und finden können. Sein Zweck ist es, offene Daten in Deutschland besser auffindbar und nutzbar zu machen. Das *Register offene Daten* umfasst vielfältige und umfangreiche Daten aus Politik, öffentlicher Verwaltung, Bibliotheken, aus Wissenschaft und Forschung.

NAVIGATION

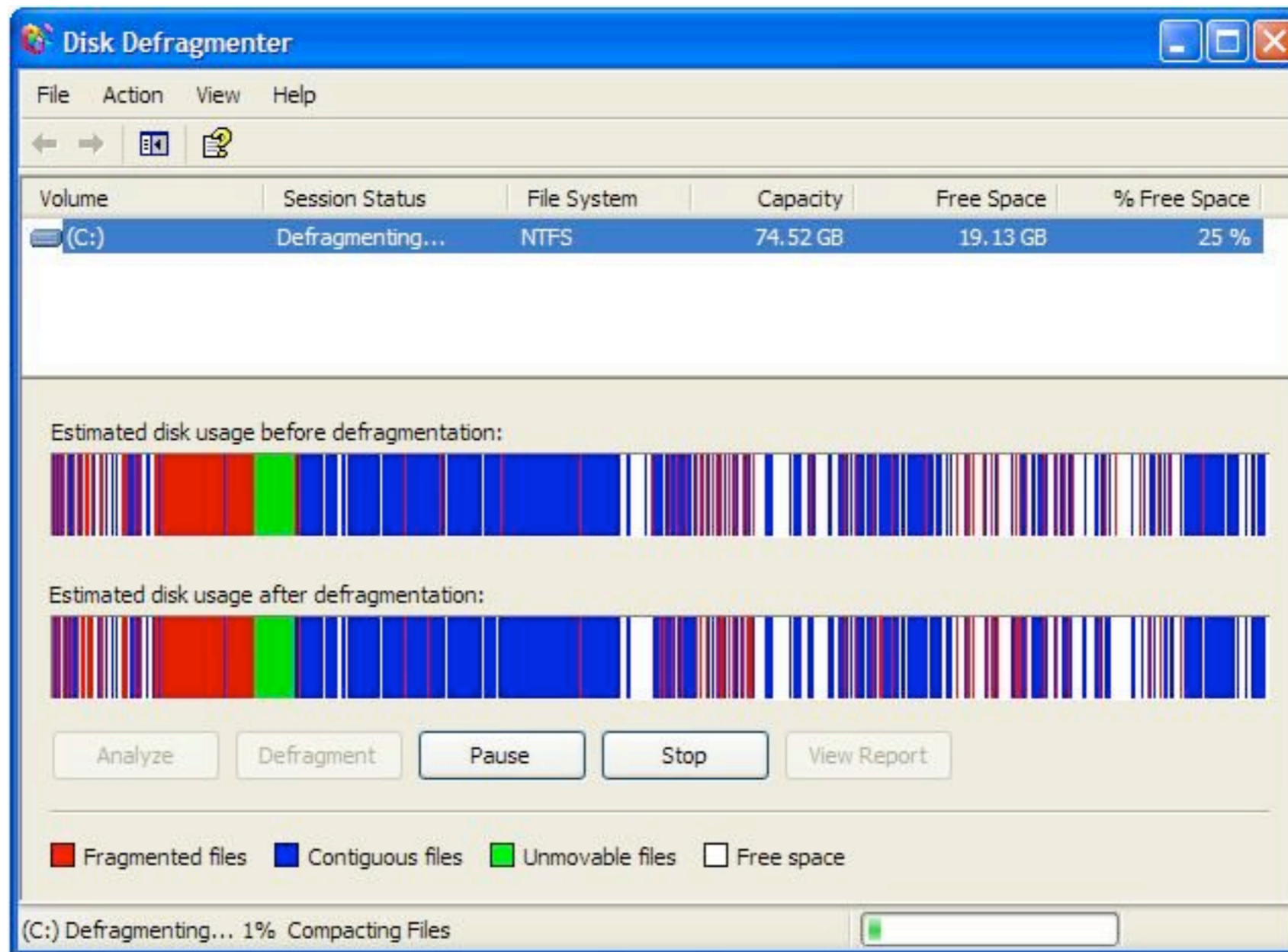
[DATENLISTE](#)[DATEN ANFRAGEN](#)[DATEN HINZUFÜGEN](#)

Sie können hier Daten...

[suchen](#)[+ eintragen](#)[? anfragen](#)

Was kann ich hier tun?

www.offenedaten.de



ein fragmentiertes Bild

Offnung von Daten des öffentlichen Sektors in Deutschland

offene Daten

5 Voraussetzungen

Die 5 Voraussetzungen für Daten des öffentlichen Sektors sind:

- Auffindbarkeit
- rechtliche Offenheit
- technische Offenheit
- Kostenfreiheit; oder mit Preismodell orientiert an den "Grenzkosten"

Definition: Open Data

Was macht Daten zu offenen Daten?

Open Data steht für die Öffnung von nicht-personenbezogenen Informationen des öffentlichen Sektors für die Allgemeinheit.

Diesen Daten sollen grundsätzlich jedermann für jegliche Zwecke, auch kommerzielle, in vollem Umfang, ohne Zensur oder Filterung, in offenen maschinenlesbaren Formaten, zeitnah und kostenlos zur Verfügung gestellt werden.

Definition: Offenheit

Warum wir einen Begriff der “Offenheit” brauchen

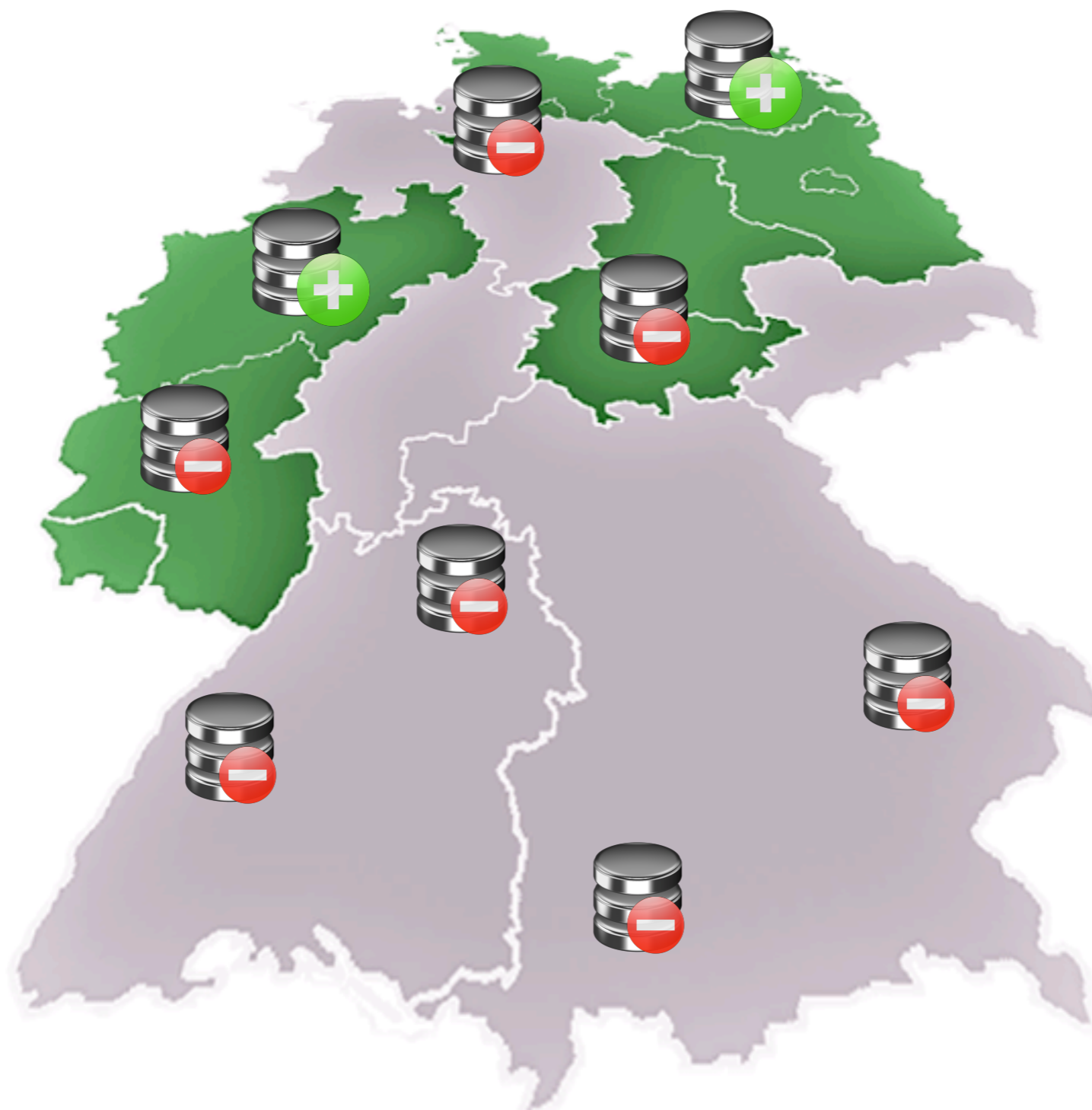
Offen im Sinne von Open Data sind diese Daten, wenn keine technischen oder rechtlichen Kontrollmechanismen bestehen, die die Nutzung, Weiterverarbeitung und Weiterverbreitung einschränken.

Es geht hier also um mehr als nur Zugang. Zentral ist hier das Recht und die Möglichkeit der Weiterverarbeitung und Weiterverbreitung dieser Daten.



Herausforderungen
in Deutschland

Realitätscheck...



offene Daten in Deutschland?

Wie ist die Situation in
Deutschland?

Der Zugang zu diesen Daten ist oft nicht optimal gelöst. Manchmal sind sie gar schwer zu finden. Zusätzlich gibt es oft technische oder rechtliche Faktoren die die Nutzung und Weiterverarbeitung einschränken. Das ist ein Problem. Wie also können wir diese Daten öffnen?

Zuständigkeits -Problem

An wen kann ich mich wenden? Wer ist
Zuständig?



Der Weg zu offenen Daten in Deutschland.

Zunächst haben wir ein Problem überhaupt herauszufinden wer überhaupt Zuständig ist: Es gibt bisher in Deutschland weder Datenkataloge wie data.gov.de noch öffentlich einsehbare Inhaltsverzeichnisse für die Daten einzelner Behörden.

Zuständigkeits -Problem

1. 115 für Daten
2. Inhaltsverzeichnisse
3. Datenkataloge



Lösung!

Der Weg zu offenen Daten in Deutschland.

Zuerst sollen die Behörden einfache Inhaltsverzeichnisse über ihre Datenbestände erstellen und veröffentlichen. Dann sollten nach und nach auf allen föderalen Ebenen Datenkataloge geschaffen werden.

Rechtliches Problem

1. Das IFG lässt viele Ausnahmen zu und ist damit ineffektiv.
2. Lizenzen und Nutzungsbedingungen
3. Datenschutz



Der Weg zu offenen Daten in Deutschland.

Zu den rechtlichen Problemen zählen: I: Das Informationsfreiheitsgesetz das zu viele Ausnahmen zulässt und damit ineffektiv ist. Und II: Es fehlen klare und eindeutige Regeln für Nutzungsbedingungen und Lizenzen, amtlicher Informationen. In vielen Fällen wird die Nutzung unnötig eingeschränkt.

Rechtliches Problem

1. IFG verbessern
2. Einfache Lizenzen und Nutzungsbedingungen
3. Ampelmodell für den Datenschutz



Lösung!

Der Weg zu offenen Daten in Deutschland.

Zu den rechtlichen Problemen zählen: I: Das Informationsfreiheitsgesetz das zu viele Ausnahmen zulässt und damit ineffektiv ist. Und II: Es fehlen klare und eindeutige Regeln für Nutzungsbedingungen und Lizenzen, amtlicher Informationen. In vielen Fällen wird die Nutzung unnötig eingeschränkt.

Preismodelle als Problem

kurzfristig orientierte
Geschäftsmodelle
einzelner Behörden
stehen gegen
langfristige Strategien.



Der Weg zu offenen Daten in Deutschland.

Drittens können in der Praxis bestimmte Preismodelle ein Problem darstellen: Open Data hat das Potential durch Innovationen neue Produkte und Dienstleistungen zu generieren. Bei der Frage der Veröffentlichung der Daten stehen oft kurzfristig orientierte Geschäftsmodelle einzelner Behörden gegen langfristige volkswirtschaftliche Strategien.

Preismodelle als Problem

1. wirtschaftliche Prüfung
2. Preismodell "Gratis"
3. Preismodelle orientiert an den Grenzkosten



Lösung!

Der Weg zu offenen Daten in Deutschland.

Drittens können in der Praxis bestimmte Preismodelle ein Problem darstellen: Open Data hat das Potential durch Innovationen neue Produkte und Dienstleistungen zu generieren. Bei der Frage der Veröffentlichung der Daten stehen oft kurzfristig orientierte Geschäftsmodelle einzelner Behörden gegen langfristige volkswirtschaftliche Strategien.

Technisches Problem

Gut: Rohdaten,
strukturierte Daten,
offene Formate und
Schnittstellen.

Schlecht: Papier, PDF

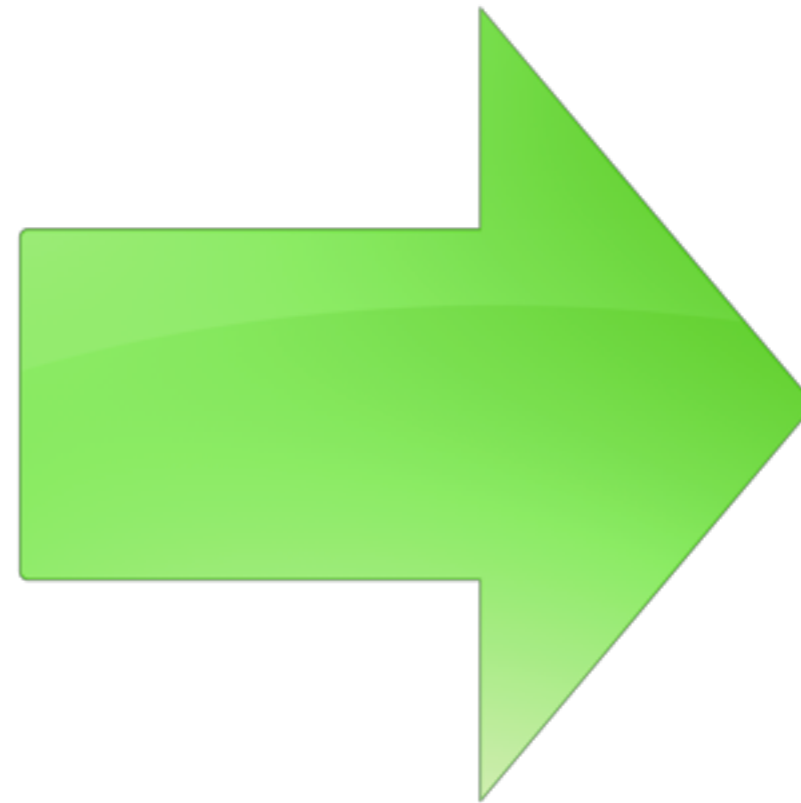


Der Weg zu offenen Daten in Deutschland.

Technische Probleme: Daten liegen zwar oft bei den Behörden als Rohdaten oder in strukturierter Form vor, werden aber nicht als solche veröffentlicht. So werden beispielsweise aus strukturierten Tabellen wieder nicht-strukturierte PDF generiert.

Technisches Problem

1. Veröffentlichen von Rohdaten
2. offene Formate und Schnittstellen
3. Veredelung zu strukturierten Daten



Lösung!

Der Weg zu offenen Daten in Deutschland.

Technische Probleme: Daten liegen zwar oft bei den Behörden als Rohdaten oder in strukturierter Form vor, werden aber nicht als solche veröffentlicht. So werden beispielsweise aus strukturierten Tabellen wieder nicht-strukturierte PDF generiert.



LINKED DATA STANDARDS

blühende
Landschaften

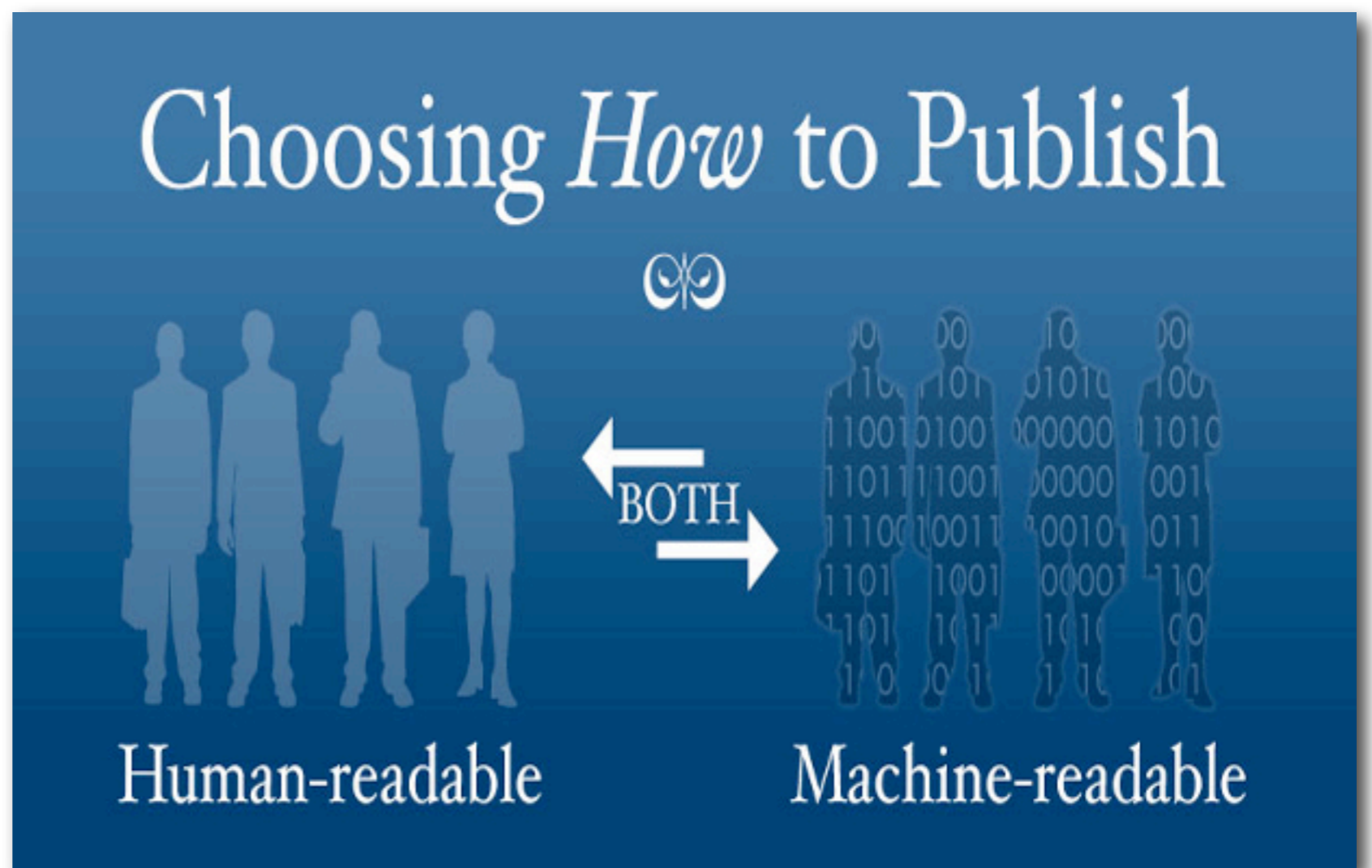
Die Zukunft...

Diese Herausforderungen sind zu meistern. Wenn wir die Daten aus ihren Datensilos befreien und vernetzen können durch innovative Anwendungen viele nützliche Produkte und Dienstleistungen geschaffen werden.

Daten öffnen und veröffentlichen

Wie können Daten
veröffentlicht werden?

Lassen Sie uns mit den
niedrig hängenden
Früchten anfangen!



Der Weg zu offenen Daten in Deutschland.

Es gibt Beispiele aus anderen Ländern, dass sich große Mengen an Rohdaten in kurzer Zeit und mit wenig Geld öffnen lassen. Diese Daten können später sukzessive strukturiert und veredelt werden.

Keep it Simple!

Open Data ist keine
Raketentechnik!

- man kann mit
einfachen Mitteln viel
erreichen

- bitte keine
5-Jahrespläne und IT-
Megaprojekte



Der Weg zu offenen Daten in Deutschland.

Vielen Dank

Daniel Dietrich
TU Berlin Fachbereich
Informatik und
Gesellschaft

Vorsitzender des
Open Data Network e.V.



www.opendata-network.org

Der Weg zu offenen Daten in Deutschland.

Diese Präsentation steht unter Creative Commons-Lizenz Namensnennung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 2.0 Deutschland lizenziert.

<http://creativecommons.org/licenses/by-sa/2.0/de/deed.de>

Germany Map: http://commons.wikimedia.org/wiki/File:Karte_Bundesrepublik_Deutschland.svg?uselang=de

Data Globe: <http://de.fotolia.com/Contract/Download/M/oeytuTuAOZizU3tFkwzJNWbIDF7rlvTx>

Keynote Objects FX Free Jumsoft: <http://www.jumsoft.com/goodies>

LOD Landscape: [http://www.w3.org/2009/Talks/0204-ted-tbl/#\(7\)](http://www.w3.org/2009/Talks/0204-ted-tbl/#(7))

W3C Choosing how to publish: <http://www.w3.org/TR/gov-data/>